

Verzeichniss der für die Bibliothek der Schweiz. Naturf. Gesellschaft eingegangenen Geschenke

Objektyp: **ReferenceList**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Bern**

Band (Jahr): - **(1853)**

Heft 265-267

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wirken 3 Abhandlungen herausgegeben haben. Lamberts grösste Thätigkeit und Glanz fiel gerade in die Zeit, wo ich mich mit Mathematik und Astronomie zu beschäftigen anfang, und so haben Lamberts Schriften den grössten Einfluss auf meine mathematische Bildung gehabt. Deswegen verehere ich ihn als meinen Lehrer ungemein: und so bin ich sehr begierig, die von Ihnen herausgegebenen Abhandlungen zu lesen. Wenn Sie also wirklich die gütige Absicht haben, mich damit zu beschenken, so bitte ich Sie, das Buch mir nur, versteht sich unfrankirt, mit der Post, als Druckschrift bezeichnet, zu schicken. Ich bezahle gerne das Porto, auch wenn sich dies höher belaufen sollte als der Ladenpreis des Buches, — um das nur bald zu besitzen.

Hans Caspar Escher, Bürgermeister in Zürich (1678 — 1762):
Weiss nit mehr, in welchem Jahr ich auch Lust zur Algebra bekommen. Hr. Dr. Scheuchzer zeigte mir die Grundsätze derselben. Innert wenig Wochen bin ich ziemlich tief hineinkommen, habe aber gemerkt, dass diese Wissenschaft mein Gemüth so erfreuet, dass wenn ich meiner Lust hierin hätt den Zaum gelassen, ich zu keinen andern Sachen mehr wäre tüchtig worden. Doch ist mir nicht undienlich gewesen, dass ich eine Vorstellung davon bekommen. (R. Wolf.)

Verzeichniss der für die Bibliothek der Schweiz. Naturf. Gesellschaft eingegangenen Geschenke.

Von der philosophical society of Cambridge.

Transactions. Vol. 1, parts 3—8, et Vol. 9, parts 1 et 2. London. 4.

Von der physikalischen Gesellschaft zu Berlin.

Die Fortschritte der Physik im Jahre 1848. Berlin 1852. 8.

Von der physik.-medicin. Gesellschaft in Würzburg.

Verhandlungen. 3ter Bd. 1. Heft.

Vom naturhistorischen Verein der preuss. Rheinlande und Westphalens.

Verhandlungen. 9ter Jahrg. 1stes und 2tes Heft. Bonn 1852. 8.

Von Herrn Prof. Bolley in Aarau.

Schweizerisches Gewerbeblatt. XI. Jahrg. Nr. 13—16.

Von der naturforschenden Gesellschaft in Danzig.

Neueste Schriften. IV. Band. Danzig 1851. 4.

De la société de physique et d'histoire naturelle de Genève.

Mémoires. Tome XIII, 1. Genève 1852. 4.

Von der British Association for the advancement of science.

Report for 1840—1850. 11 Vol. London. 8.

Von der naturforschenden Gesellschaft in Zürich.

Mittheilungen Nr. 70, 71 u. 72. 2 Exempl.

Von der k. k. Akademie der Wissenschaften in Wien.

1. Denkschriften der math. natw. Classe. Bd. III. 3.
2. Sitzungsberichte „ „ „ „ Jahrg. 1852. VIII. 1—3.
3. Pohl und Schabus, Tafeln zur Vergleichung und Reduction der in verschiedenen Längenmassen abgelesenen Barometerstände.
4. Fritsch, K., Kalender der Flora des Horizontes von Prag.

Von der königl. sächs. Gesellschaft der Wissenschaften in Leipzig.

1. Berichte der math. phys. Classe. 1851. II.
2. Reich, F., Neue Versuche mit der Drehwaage.
3. Drobisch, M. W., Zusätze zum Florentiner Problem.
4. Weber, W., Electrodynamische Massbestimmungen.

Von der k. k. geologischen Reichsanstalt in Wien.

1. Jahrbuch 1851. 2ter Jahrgang. Nr. 4.
2. Jahrbuch. III. Jahrgang 1852. 4.
3. Jahrbuch. 3ter Jahrgang 1852. Nr. 1. Wien. 8.

Von den Herren Verfassern :

1. Gautier, A., Notice sur quelques recherches récentes astronomiques et physiques. Genève 1852. 8.
2. Bolley, Schweizerisches Gewerbeblatt. XI. Jahrg. Nr. 17 und 18, 19 bis 22.
3. v. Tschanner, Schweiz. Zeitschrift für Medicin und Geburtshülfe. Jahrg. 1852. 3tes und 4tes Heft. Zürich 1852. 8.
4. Perty, M., Vorschule der Naturwissenschaft. Stuttgart 1853. 8.
5. Brunner, Sohn, Sur les phénomènes de soulèvement dans les alpes suisses. Genève 1852. 8.
6. Flückiger, F. A., Ueber die Fluorsalze des Antimons. Heidelberg 1852. 8.

Von Herrn R. Wolf in Bern.

1. Spengler, Gründliche Anleitung zur theoretischen und praktischen Geometrie und Trigonometrie. Augsburg 1807. 8.
2. Tacquet, Geometria. 2 Tom. Venetiis 1746. 8.
3. Arago, Notices scientifiques. Annuaire pour 1830, 1836, 1837, 1838, 1839 et 1840, 1842—46.
4. Bion, L'usage des globes et des sphères. Paris 1699. 8.
5. Kepler, J., Chilias Logarithmorum. Marpurgi 1624. 4.
6. Schübler, C. L., Ueber Newtons Scharfsinn, insbesondere über dessen Sagacität in der Analysis. Leipzig 1794. 8.

7. Bürja, A., Sprachkunde der Grössenlehre. Berlin 1799. 8.
 8. Dechalles, Les éléments d'Euclide. Paris 1738. 8.
 9. Birckenstein, A. E. von, Ertzherzogliche Handgriffe des Zirckels und Lineals etc. Augspurg 1689. 4.
 10. Gravesande, G. J., Essai de perspective. A la Haye 1711. 8.
 11. Urstisius, Chr., Elementa arithmeticae. Basil. 8.
 12. Waser, C., Arithmetica. Tiguri 1603. 8.
 13. Schweins, Ferd., Mathematik. Darmstadt 1810. 8.
 14. Fäsi, H. J., Deliciae astronomicae. Zürich 1697. 4.
 15. Hindenburg, Fr., Der polynomische Lehrsatz. Leipzig 1796. 8.
 16. Welper, E., Usus quadrantis astronomici et geometrici. Strassburg 1619. 4.
 17. Programm der zürcher'schen Cantonsschule für 1852. Zürich. 4.
 18. v. Huguenin, Mathematische Beiträge. Königsberg 1803. 4.
 19. Fleischhauer, Volkssternkunde. Darmstadt 1844—50. 2 Th. 8.
 20. Crelle, Mathematische Aufsätze. 1ster und 2ter Bd. Berlin 1821 und 1822. 8.
 21. Schönerperger, J. G., Exegeses fundamentorum gnomonicorum. Ingolstadii 1615. 4.
 22. Uttenhofer, C., Pes mechanicus. 4.
 23. Wideburgius, H., Disputationes astronomicae. Giessæ 1615. 4.
 24. Schmidt, J. F. J., Resultate aus 10jährigen Beobachtungen über Sternschnuppen. Berlin 1852. 8.
 25. Nürnberger, J. E., Astronom. Wörterbuch. Heft 9—19.
 26. Poggendorfs Annalen der Physik 1852. Nr. 8 und 9.
 27. Bramer, Appolonius Cattus oder Kern der ganzen Geometric. 3 Theile.
 28. Bramer, B., Etliche Geometr. Quästiones. Marpurg 1618. 4.
- Von Herrn Prof. B. Studer in Bern.*
1. Lortet, M., Calendrier Cophte. Lyon 1852. 8.
 2. Travaux de la commission hydrométrique de Lyon. 1851.
- Von der Academia della scienze di Torino.*
- Memorie. Serie seconda. Tom. XI et XII. Torino 1852. 4.
- Von Herrn Ris in Bern.*
- Biot, J. B., Précis élémentaire de physique. 3e Ed. 2 Tom. Paris 1824. 8.
- Von Herrn Henzi in Bern.*
- Strubel, A., Die Selbstverbrennungen des menschlichen Körpers. Giessen 1848. 8.
- Von Herrn Schriftgiesser Graberg in Zürich.*
- 13te und 14te Uebersicht der Verhandlungen der technischen Gesellschaft in Zürich. 1850 und 1851. 8.

